

# Schachfreunde Lennestadt e.V.

Vereinsinformationen Nr.199 / November 2018



Schachfreunde im Internet :  
[www.schachfreunde-lennestadt.net](http://www.schachfreunde-lennestadt.net)

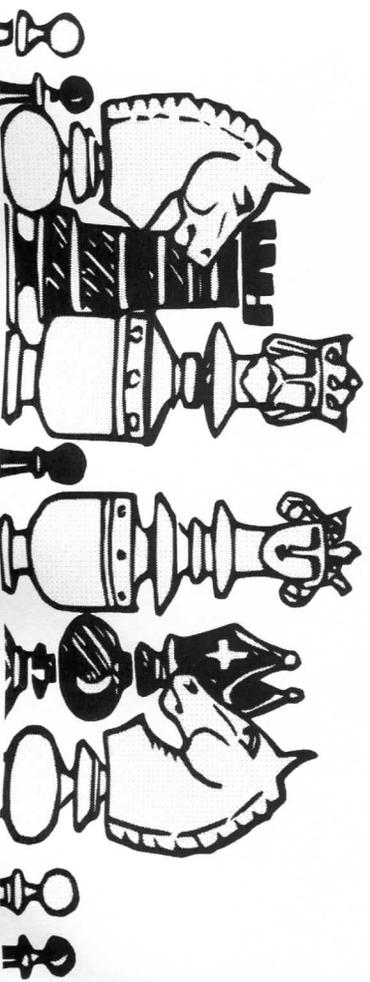
Am Samstag, 03. November 2018 trifft Lennestadt im Halbfinale des diesjährigen Viererpokals auf Svvgg. Plettenberg II. Das Spiel beginnt ab 14.30 Uhr in Lennestadt. In der Bezirksliga geht es mit der 3. Runde am 18. November weiter :

Rg	Bezirksliga - 2018/2019	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	MS Halver-Schalke 2	X			4,5				5,5	4	10,0
2	SG Lüdenscheid 2		X		5,5			3,5		4	9,0
3	SF Lennestadt-Meggen 1			X				5,0	4,0	4	9,0
4	SV Werdohl 1									2	5,5
5	Turn-Spielverein Dahl 1	1,5			X			4,0		2	4,0
6	SVG Plettenberg 3		0,5			X		3,5		0	4,5
7	SF Lennestadt-Meggen 2				2,0	2,5	X			0	4,5
8	MS Halver-Schalke 3	0,5	2,5	1,0				X		0	3,5
	<b>Rundenanzeige</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>		<b>X</b>	<b>2,5</b>

Rg	Bezirksklasse - 2018/2019	1	2	3	4	5	MP	BP
1	VFB Altena 1		X				2	3,0
1	SF Attendorf 2			X		3,0	2	3,0
3	Turn-Spielverein Dahl 2				2,0	X	0	2,0
3	SVG Plettenberg 4				2,0		X	2,0
5	SG Lüdenscheid 3						X	0,0
	<b>Rundenanzeige</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>		

## Einzelpokal: Walter Cordes steht schon im Finale

**Bezirk Sauerland, 07. Oktober 2018:** Der offizielle Spieltermin ist erst der 27. Oktober: Walter Cordes (SF Neuenrade) und Volker Schmidt (MSHS) trafen sich aber schon am Sonntag, um das erste Halbfinale im Einzelpokal des Schachbezirks Sauerland auszuspielen. Cordes hatte Weiß, doch Schmidt stand am Ende etwas besser. Doch mit ungleichfarbigen Läufern endete die Partie mit einem Remis. Das Blitzstechen musste entscheiden. Hier gewann Schmidt die erste Partie, die zweite und dritte Partie aber ging an den Hönnestädter, der damit als erster Spieler im Finale steht. Der Gegner wird zwischen Rolf Schulte (SF Neuenrade) und Thomas Windfuhr (SG Lüdenscheid) ermittelt.



SF Lennestadt I trifft zuhause auf die Zweitvertretung von Halver-Schalke 2. MSHS II hat sich bislang souverän durchgesetzt und steht an der Tabellenspitze:

- |                     |                          |
|---------------------|--------------------------|
| 1. Errelt, Pornchai | 4. Hochheusel, Christian |
| 2. Rieger, Mario    | 5. Kernehen; Peter       |
| 3. Orlik, Thomas    | 6. Zu Putlitz, Martin    |

Unsere 2. Mannschaft tritt auswärts auf Svvgg. Plettenberg III und hofft auf erste Mannschaftspunkte :

- |                        |                      |
|------------------------|----------------------|
| 1. Neumann, Bernd      | 4. Jansen, Nora      |
| 2. Wolf, Victor        | 5. Skapski, Miroslaw |
| 3. Meinking, Christian | 6. Rabs, Ratho       |

\*\*\*\*\*Termine \* Termine \* Termine \* Termine \* Termine\*\*\*\*\*

02.11. Spielabend	05.11. Rolf Dittmann (50.)
03.11. Viererpokal gegen Plettenberg	05.11. Gerhard Schmitt (63.)
09.11. Spielabend (Pokal 1.Runde)	10.11. Thomas Soemer (57.)
16.11. Spielabend	20.11. Thomas Sperke (56.)
18.11. <b>SF Lennest. I</b> – MSHS II	<u>Herzlichen Glückwunsch I</u>
18.11. Svvg. Plett. III – <b>SF Lennest II</b>	
23.11. Spielabend	
30.11. Spielabend (VM 3.Runde)	

### Viererpokal-Endspiel erreicht - nun gegen Svvg. Plettenberg I

Lennestadt ist seiner Favoritenrolle gerecht geworden und hat das Auswärtsspiel bei SV Werdohl klar mit 3,5 zu 0,5 siegreich gestalten können. Tapfer kämpfende Werdohler hielten zunächst ganz gut mit, mussten nach zwei Stunden jedoch einen schnellen 0-3 Rückstand hinnehmen. Die letzte noch laufende Partie wurde remis gegeben und stellte den Endstand her.

Im Halbfinale trat Plettenberg II ersatzgeschwächt in Lennestadt an. Durch einen 4-0-Heimerfolg (Siege von Stupperich, Soemer, Dittmann und Schleime) ist das Viererpokalendspiel am 01. Dezember 2018 gegen Svvg. Plettenberg erreicht. Herzlichen Glückwunsch !

### Ingo in Friesland ...

Schachfreund Ingo Theile-Rasche nimmt in der Zeit vom 01.11. – 04.11.18 am Schachturnier in Leer teil. IM A-Turnier ist Ingo unter 79 Teilnehmern auf Platz 60 gesetzt. Nach zwei Runden und 1 aus 2 Partien liegt er auf Platz 35. Bekannte Teilnehmer sind u.a. GM Epishin, GM Danin, GM Gutmann sowie GM Levin.

### 1. Mannschaft siegreich – 2. Mannschaft mit Pech

Unsere 1. Mannschaft hatte am heutigen Spieltag als Gast beim MS Halver-Schalksmühle III anzutreten. In Bestbesetzung trat man die Reise mit optimistischen Gefühlen an, auch hier gute Siegchancen zu besitzen. Doch die Entwicklung des Partieverlaufes an den einzelnen Brettern rechtfertigte diese positive Grundeinstellung anfänglich nur bedingt. An Brett 6 (Trudewind) wurde ein rabenschwarzer Tag erwischt, denn ein kapitaler Fehler bereits in der Eröffnung gestattete es seinem Gegner, derart mit einem Springer in die Königsstellung einzudringen, dass entscheidender Material- und damit der schnelle Partieverlust unvermeidbar war. An Brett 3(Soemer) ermöglichte eine mutige und aggressive Vorwärtsstrategie einen ent-scheidenden Königsangriff, der zum Sieg und zum zwischenzeitlichen Ausgleich führte. Durch Siege an Brett 1(Stupperich) - in einer teilweise wild und turbulent geführten Partie wurde letztlich doch die Übersicht bewahrt - und Brett 5(Schleime), wo die erreichten positionellen Vorteile sukzessive in einen Gewinn umgewandelt werden konnten, kam es nach vier beendeten Partien zu einem Zwischenstand von 3,0 zu 1,0 Punkten zu Gunsten unserer Mannschaft, so dass bereits ein Remis aus den beiden noch laufenden Partien den Gesamtsieg bedeutet hätte. Nachdem an Brett 2(Theile-Rasche) das Remisangebot seines Gegners zunächst abgelehnt worden war, wurde der nochmaligen Offerte wenig später, auch im Hinblick auf den damit perfekten Gesamt-erfolg, zugestimmt. An Brett 4(Dittmann) konnte nach positionellen Kampf und einer zähen Verteidigung zwar ein Bauer gewonnen werden, jedoch ein ermöglichtes Dauerschach seines Gegners führte auch diese Partie in den Remisafen, so dass unser Team die Heimreise schießlich mit einem Mannschaftserfolg von 4,0 zu 2,0 Punkten antreten konnte. Bei einem derzeitigen marginalen Rückstand von einem Brettpunkt zum Tabellenführer MS Halver-Schalksmühle II kommt es mit diesem am nächsten Spieltag daheim zum direkten Vergleich und somit u.U. bereits zu einer Vorentscheidung hinsichtlich der Realisationsmöglichkeiten bestehender Meisterschafts- und den damit verbundenen Aufstiegsambitionen unserer Mannschaft.

Am heutigen 2. Spieltag hatte unsere 2. Mannschaft Heimrecht gegen die SG Lüdenscheid II, die der Papierform nach als der klare Favorit in diesem Mannschaftskampf anzusehen war; zumal unser Team das Brett 3 wegen Personalproblemen nicht besetzen konnte und auch an Brett 6 der etatmäßige Spieler zu ersetzten war. Somit ging man also bereits mit einem Rückstand von einem Punkt in die verbleibenden 5 Partien. Entgegen aller Prognosen sollte sich der Gesamtsieg für die Gäste doch noch verhältnismäßig schwieriger und komplizierter gestalten als allgemein erwartet wurde, denn unsere 2. Mannschaft konnte überraschenderweise mit Siegen an den Brettern 1(Schindler) und 2(Syka), einem Remis an Brett 5(Sänger) sowie den beiden Niederlagen an Brettern 4(Heimes) und 6(Deckert) das Gesamtergebnis aus den aktiv gespielten 5 Partien ausgeglichen gestalten. Das Endergebnis von 3,5 zu 2,5 Punkten zu Gunsten der SG Lüdenscheid II war also in erster Linie dem Maluspunkt, den unser Team an Brett 3 aufzuweisen hatte, geschuldet.